

Liebe Eltern der GGS Wahlscheid!

Gerne möchten wir an unserer Schule ein Schulhund-Projekt starten. Frau Laps wird Ihre zweieinhalbjährige Labradorhündin Polly nach den Herbstferien mit in die Schule bringen und sie wird sie an zwei Tagen pro Woche im Unterricht begleiten. Schulleitung, Lehrerkonferenz, Schulpflegschaft und Schulkonferenz haben dem Projekt zugestimmt. Es wird eine Testphase in Form eines Schulhund-Praktikums zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien geben.

Die nachgewiesenen Wirkungen von Schulhunden bestehen darin, dass durch die Anwesenheit eines Schulhundes eine (lern-)motivierende Atmosphäre geschaffen wird, in der Stress, Ängste und Unruhe abgebaut werden können, was konzentrationsfördernd wirkt. Weiterhin können das Selbstbewusstsein sowie die Kommunikation der Schülerinnen und Schüler gefördert werden. Die SchülerInnen lernen den artgerechten und respektvollen Umgang mit einem Tier und dadurch gleichzeitig den Respekt gegenüber anderen. Die Überwindung der Angst vor Hunden und der richtige Umgang mit Hunden kann zu einer besseren Bewältigung des Alltags führen.

Polly wird immer an Frau Laps Seite sein, was zurzeit überwiegend in der Klasse 3e sein wird. Es wird grundsätzlich Rücksicht auf Personen genommen, die Allergien, Ängste oder eine Abneigung vor Hunden haben. Auch der Umgang mit Polly ist immer freiwillig. Die Schülerinnen und Schüler werden über den richtigen Umgang mit Hunden, Verhaltensanalyse und Lesen der Körpersprache sowie Hygienemaßnahmen aufgeklärt. Polly bleibt immer unter Aufsicht.

Da sich Polly im Schulgebäude und auch mal in allen Klassen aufhalten kann, ist es wichtig, dass wir wissen, bei welchen Kindern eine Allergie gegen Hundehaare vorliegt oder andere Themen bzgl. Hunden bestehen, die wir in Bezug auf Ihr Kind berücksichtigen müssen.

In diesem Fall melden Sie sich bitte bis nächsten Montag, 25.09.2023 bei der Klassenleitung oder direkt bei Frau Laps unter meike.laps@ggs-wahlscheid.de.

Herzliche Grüße


Meike Laps


Tobias Vogdt

